

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Dienstag

Josefine WACHTER, Landstr. 93, Schaan, zum 91. Geburtstag

Carolina BÜHLER, Steinort 166, Triesenberg, zum 84. Geburtstag

Dienstjubiläum

SCHAAN: In der Bäckerei-Konditorei Wanger in Schaan konnte dieser Tage Cilly BÜCHEL als Verkäuferin im «Reberalädle» ihr 20-jähriges Dienstjubiläum feiern. Die Konditorei Wanger dankt ihr für die langjährige Mitarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute. (Eing.)

WIR NEHMEN ABSCHIED

Klaus Jehle sen., Nendeln

In seinem 64. Lebensjahr wurde am Sonntag Klaus Jehle sen., Nendeln, in die Ewigkeit abberufen. Zum schmerzlichen Verlust sprechen wir den Angehörigen unser Beileid aus. Das Totengedenken findet am Mittwoch um 19 Uhr in der Sebastiankapelle in Nendeln statt.



NACHRICHTEN

Kabelschaden in Balzers

BALZERS: Am Donnerstagnachmittag gegen 16.30 Uhr entstand ein Kurzschluss in einer 10kV-Verbindungsleitung in Balzers. Hierdurch wurde die Zuleitung zu den beiden Transformatorstationen Unterm Schloss und Winkel unterbrochen und somit fiel die Stromversorgung der Ortsgebiete Unterm Schloss, Heraweg, Rheinstrasse und Gatterbach aus. Die betroffenen Gebiete konnten dank Leitungsumschaltungen ab 17.30 Uhr wieder vollumfänglich versorgt werden. Die Untersuchung der Schadensursache ist noch im Gange, die Grabarbeiten gestalten sich wegen der vielen an der Schadensstelle verlaufenden Werkleitungen recht aufwändig. Anlässlich des «Tag der offenen Tür» im Umspannwerk Triesen am kommenden Samstag, 24. August werden wir den interessierten Besuchern gerne an diesem aktuellen Störfall-Beispiel die Vorgehensweise zur Fehlersuche, Netzumschaltungen und weitere technische Hintergründe erläutern. Bitte benutzen Sie diese Gelegenheit zur Information, Fachleute aus den Bereichen Hochspannung und Netzbetriebsführung stehen Ihnen für Auskünfte zur Verfügung und zeigen Ihnen von 9-16 Uhr die neuen Anlagen im modernisierten Umspannwerk Triesen. Liechtensteinische Kraftwerke, Netzbetriebsführung

Wieder geöffnet

VADUZ: Die Brockenstube Vaduz des Frauenvereins ist ab kommenden Donnerstag, den 22. August wieder geöffnet. Öffnungszeiten: jeweils Donnerstag und Samstag von 14 bis 17 Uhr. Abholdienst: Telefon 233 11 19 oder 232 24 09. (Eing.)

Probleme und Chancen des Alpenraumes

Eröffnung der CIPRA-Sommerakademie «Brennpunkt Alpen»

Das von der EU geförderte Pilotprojekt «CIPRA-Sommerakademie» findet bereits zum fünften Mal in Schaan statt. Zur gestrigen Eröffnung, im St. Elisabeth in Dux meldeten sich aus fünf Alpenländern 22 Teilnehmer/innen mit abgeschlossenem Universitätsstudium in Geografie, Agronomie, Forstwirtschaft, Rechtswissenschaft, Architektur.

Theres Matt

Das Ausbildungsangebot der CIPRA-Sommerakademie umfasst einen dreiwöchigen Lehrgang mit hochkarätigen Lehrkräften aus Forschung und Wissenschaft, wie auch Kapazitäten aus der Privatwirtschaft und dem Nichtregierungssektor aus allen Alpenländern. Die gegebenen Weiterbildungsmöglichkeiten umfassen ein breit angelegtes Programm, betreffen Naturschutz, Verkehr und Energie, Berglandwirtschaft, Regionalentwicklung, Tourismus. Die Durchführung dieser Sommerakademie mit CIPRA-Geschäftsführer Andreas Götz wird unterstützt durch die Stiftung Sonnenwiese mit CIPRA-Schatzmeister Josef Biedermann.

Internationales Aushängeschild

Die internationale Alpenschutzkommission CIPRA wurde 1952 gegründet, umfasst sieben nationale Vertretungen mit mehr als 100 Mitgliedorganisationen und hat als nichtstaatliche Dachorganisation ihren Sitz in Schaan. Die international bekannte CIPRA-Sommerakademie bringt Teilnehmer/innen, sowie Dozentinnen und Dozenten



Eröffnung der «Sommerakademie Brennpunkt Alpen in Liechtenstein» 2002 findet zum fünften Mal in Liechtenstein statt. Wieder nimmt eine Schar junger Leute aus verschiedenen Ländern daran teil. (Bild: Brigitt Risch)

aus den Alpenländern nach Schaan. Sie kommen oft wieder zu den Ehemaligen-Treffen der CIPRA.

Schwerpunktseminar Freizeitverkehr

Neben dem dreiwöchigen, thematisch breiten Basislehrgang gibt es zusätzlich einen optionalen vertiefenden Seminar- und Projektteil. Gegen hundert Personen haben sich bereits zum diesjährigen Schwerpunktseminar

«Freizeitverkehr» gemeldet, das vom 28. bis 30. August im Rathaussaal Schaan stattfindet.

Der Freizeitverkehr macht in der Schweiz, Österreich oder Deutschland etwa 50 bis 60 Prozent des Gesamtverkehrsaufkommens aus. Am dreitägigen Schwerpunktseminar wird ein Überblick über die Entwicklung und die heutigen Grössenordnungen des Freizeitverkehrs und seiner gesellschafts- und wirtschaftstheoretischen Hinter-

gründe vermittelt. Dies ermöglicht, die damit verbundenen Ursachen, die Dynamik und Auswirkungen zu verstehen und gleichzeitig Ziele und Strategien für einen nachhaltig gestalteten Freizeitverkehr aufzuzeigen. Erforderliche Massnahmen und Strategien zur nachhaltigen Gestaltung auf verschiedenen Ebenen werden aufgezeigt. An Beispielen können die Teilnehmer/innen die Erfolgsfaktoren aufarbeiten und eigene Vorschläge einbringen.



Auto nach Unfall beinahe in den Rhein gestürzt

BENDERN: Am Montag, kurz nach 04.00 Uhr morgens fuhr ein Autolenker von Bendern Richtung Haag zur Arbeitsstelle. Auf der Rheinbrücke kam ihm nach seinen Angaben ein unbekannter Autolenker entgegen, der «Schlangenlinie» gefahren sei. Um eine Kollision zu vermeiden, wich der in Richtung Haag fahrende Lenker des Pkws nach rechts aus. Er kollidierte mit einer Baustellensignalisation, sodass der Pkw nach rechts abtriebste. Das Fahrzeug durchschlug mit der Front das Brückengeländer, stürzte aber glücklicherweise nicht in den Rhein. Der Pkw wurde stark beschädigt, der Lenker erlitt leichte Verletzungen. Das unbekanntes Fahrzeug, das entgegenkam, konnte nicht eruiert werden. (lpfl)

Alles Gute zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren Frau Alexandra Dalla, im Bretscha 8, Schaan

Heute feiert Frau Alexandra Dalla, wohnhaft im Bretscha 8 in Schaan, ihren 80. Geburtstag. Seit 1963 lebt die in der Nähe von Saloniki/Griechenland aufgewachsene Frau in Schaan, ihrer zweiten Heimat, wie sie sagt.



gebotene gute Anstellung zurück. Sie bewohnt seit Jahren das alte Haus im

Bretscha 8, schätzt ihr Zuhause trotz der bescheidenen, einfachen Umgebung. Mit Sparsamkeit und guter Einteilung sorgte sie für sich und ihre Kinder, nähte mit grossem Geschick die Kleidung für alle. Besondere Freude bereitete ihr der jährliche Ferientaufenthalt in ihrer Heimat. Mit berechtigtem Stolz erwähnt sie, dass ihre Kinder auf ihrem Grundstück bei Saloniki ein Haus bauen konnten. Die bereits für diesen Sommer geplanten Ferien fielen leider ins Wasser. Eine notwendige zweite Hüftoperation konnte noch nicht gemacht werden. «Seit Mai liege ich im Bett, kann nicht laufen», klagt Frau Dalla. Sie wird von ihrer nebenan wohnenden Tochter liebevoll betreut.

Frau Dalla hat sich auch in der Gemeinde Schaan gut eingelebt. Sie

schätzt ihren Bekanntenkreis, nahm gerne an den vielen Senioren-Angeboten teil. Reiselustig, wie sie ist, konnte sie auch einige Fahrten unternehmen. Ihr grosser Wunsch ist, die momentanen gesundheitlichen Schwierigkeiten zu überwinden und wieder selbstständig laufen zu können.

Das erhoffen wir auch für die zuversichtlich denkende Jubilarin, die während Jahrzehnten engagiert vollen Einsatz leistete. Sie freut sich am guten Familienkontakt, an ihren sechs Enkeln und dem heranwachsenden Urenkel. Das heutige Geburtstagsfest im Kreise all ihrer Lieben wird Zeichen der Wertschätzung sein für eine liebevoll sorgende Mutter und Grossmutter. Wir schliessen uns den Gratulanten an und sagen herzlich: Alles Gute, Glück und Segen. Theres Matt

Liechtensteiner **VOLKSBLATT**
 Probleme mit der Frühzustellung?
 Kontaktieren Sie bitte unsere **Hotline**
 Tel. +4181/255 55 10
 (Bürozellen)
 Auch für Tagesanzeiger und NZZ